

Ergebnisse aus der Informationsveranstaltung „Rahmenplan Liebenau“ – TEIL 1



Am 14.11.2018 wurde im Liebenauer Gasthof Hirsch eine Bürgerinformation veranstaltet. Interessierte BürgerInnen Meckenbeurens und insbesondere die AnwohnerInnen aus Liebenau waren eingeladen unter der Anleitung des Planungsbüros Pesch Partner über den Rahmenplan Liebenau zu diskutieren.

Für das weitere Bebauungsplanverfahren wurden Bestätigungen und Hinweise gesammelt, aber auch Problemstellungen und Konflikte benannt. In einer herzlichen Arbeitsatmosphäre wurden viele Anregungen aus der Bürgerschaft für den weiteren Planungsprozess gesammelt.

Es war geplant eine zweite Informationsveranstaltung im Jahr 2020 durchzuführen, um über die Ergebnisse aus Voruntersuchungen zu berichten und erste Rückmeldungen zu den Themen aus der Bürgerversammlung zu geben. Leider ist coronabedingt aktuell nicht abzusehen,

wann eine solche Veranstaltung vor Ort wieder möglich sein wird. Daher hat sich die Verwaltung entschlossen, die wichtigsten Aspekte in einer mehrwöchigen Informationsreihe in den Gemeindenachrichten darzustellen.

Die **vier Informationsblöcke** sind nach den Handlungsfeldern aus der Bürgerversammlung geordnet:

- 19.06.2021 Hintergrundinformation und Handlungsfeld „Freiraum“
- 26.06.2021 Handlungsfeld „Jugend“
- 03.07.2021 Handlungsfeld „Barrierefreiheit“
- 10.07.2021 Handlungsfeld „Ortsteil und Stiftung“, Zusammenfassung und Ausblick

Diese Woche stellen wir Ihnen einige Hintergrundinformationen zum ursprünglichen Rahmenplan Liebenau sowie die Ergebnisse aus dem Handlungsfeld „Freiraum“ vor.

Um was geht es beim Rahmenplan Liebenau?

Beim Rahmenplan Liebenau handelt es sich um ein grundlegendes Konzept, das die geplante bauliche Entwicklung für den gesamten Ortsteil in Grundzügen darstellt. Auf der Grundlage dieses Konzepts kann die konkrete bauliche Entwicklung für einzelne Teilbereiche durch Bebauungspläne festgelegt werden, ohne dabei die Gesamtentwicklung aus den Augen zu verlieren. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. April 2021 den Geltungsbereich festgelegt und den Aufstellungsbeschluss zur Erstellung des Bebauungsplans gefasst, sodass nun die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit Fachplanern den Bebauungsplan Liebenau erarbeiten kann.



Um was ging es in der Informationsveranstaltung im November 2018?

Ziel der Veranstaltung war es insbesondere die EinwohnerInnen von Liebenau über die Inhalte des Rahmenplans zu informieren und ihre Rückmeldungen aufzunehmen, um diese in das folgende Bebauungsplanverfahren einfließen zu lassen.

Zu Beginn der Informationsveranstaltung wurde den **zahlreichen TeilnehmerInnen** zunächst die Rahmenplanung in einer Präsentation vorgestellt. Außerdem wurden sich verändernde **Rahmenbedingungen** erläutert, die die Stiftung Liebenau vor große Herausforderungen stellen. Dazu konnten verschiedene Fragen der Teilnehmenden beantwortet werden, unter anderem zur Kostenverteilung zwischen Gemeinde und Stiftung, den Eingriffen ins Landschaftsschutzgebiet und den möglicherweise verfügbaren Flächen an der Hangenstraße. Dem Gefühl einiger AnwohnerInnen, dass es keine Möglichkeit für sie mehr gebe, sich an den Planungsüberlegungen zu beteiligen, konnte so begegnet werden.

Die Veranstaltung war **interaktiv** gestaltet. Die Teilnehmenden konnten zu den **vier Handlungsfeldern FREIRAUM, JUGEND, BARRIEREFREIHEIT, ORTSTEIL UND STIFTUNG** Anregungen, Bedenken und Einschätzungen über Karten an den verschiedenen **Informationsständen** platzieren. Darüber hinaus erläuterten die Bürgermeisterin mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeindeverwaltung sowie des Planungsbüros Pesch Partner die Infotafeln und standen für weitere Fragen zur Verfügung. Der Austausch wurde von allen Seiten als sehr positiv und konstruktiv wahrgenommen.

